

**Tag der offenen Tür Halle 01 im Siemens Technopark Ruhstorf**

## Zukunftsreise in die Digitalisierung

- **Marktplatz der Ideen: Halle 01 im Siemens Technopark Ruhstorf öffnete die Tore für Jung und Alt**
- **Schwerpunkt Digitalisierung: Ansässige Unternehmen stellten sich vor**
- **Infomobil von atene KOM GmbH macht Station auf Deutschlandreise**
- **Siemens investiert in Neugestaltung von „HALLE 01“**

Vor etwas mehr als zwei Jahren ist der Siemens Technopark Ruhstorf mit dem Anspruch gestartet, ein starker Partner für die hier ansässigen Unternehmen zu sein und Impulse für Ruhstorf und die Region zu geben. Viel hat sich seitdem getan: Neue Mieter haben die Gewerbeflächen bezogen, die Räume wurden umgestaltet und zwischen den Unternehmen und Institutionen ergaben sich bereits Ansätze für zukunftsweisende Technologieprojekte und Kooperationen.

Mit einem Tag der Offenen Tür am 5. November 2021 zog der Siemens Technopark Ruhstorf in der neugestalteten „HALLE 01“ eine erste Zwischenbilanz. Gemeinsam mit den ansässigen Nutzern veranstaltete der Siemens Technopark einen Marktplatz der Ideen rund um das Thema Digitalisierung. Eingeladen waren interessierte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Ruhstorf und aus dem Umland. 1. Bürgermeister Andreas Jakob nutzte den Tag der Offenen Tür, um sich aus erster Reihe einen Eindruck vom Technopark zu verschaffen.

Den Rahmen für die „Zukunftsreise in die Digitalisierung“, so das Motto der Veranstaltung, bot die mit beträchtlichem Aufwand rundum erneuerte, historische HALLE 01. In ihr befindet sich unter anderem der neue Co-Working-Space des Technoparks. „Hier finden Firmen künftig Kreativräume, Besprechungsflächen sowie den neuartigen benachbarten MakerSpace, in dem unter anderem mit Hilfe von Bearbeitungszentren und 3D-Druckern erste technische Entwürfe entwickelt und geprüft werden können“, erläuterte Stefan Florenz den Zweck der Halle. „Die offene

Bürolandschaft lädt darüber hinaus zur übergreifenden, kreativen und interaktiven Zusammenarbeit ein“, so Florenz weiter. „Beim Tag der Offenen Tür können sich die Ruhstorfer selbst ein Bild davon machen.“

Auch Andreas Jakob, 1. Bürgermeister von Ruhstorf, bekräftigte: „Der Markt Ruhstorf a.d.Rott als großer Industriestandort im südlichen Landkreis Passau freut sich auf die Vorstellung aktueller Initiativen und Aktivitäten am Siemens Technopark Ruhstorf, welche neue Wege im laufenden Transformationsprozess der Industrie und vieler weiterer Bereiche aufzeigen. Die Durchführung dieser Veranstaltung hilft den Unternehmen und stärkt das Profil unserer Gemeinde als Forschungs- und Technikstandort der Zukunft.“

Das vielfältige Programm beinhaltete Live-Demonstrationen, Informationen und Präsentationen, interaktive Simulationen, VR- und XR-Technologien, Additive Manufacturing (3D-Druck), Robotik sowie spannende Gespräche an den Ständen der beteiligten Aussteller.

So zeigte die kürzlich eingezogene Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft neue technische Ansätze für die Digitalisierung in der Agrarwirtschaft, darunter auch den Einsatz von Robotern auf dem Feld. Dabei waren auch Landwirtschaftsroboter am Stand zu sehen. Das Projekt DigiMilch aus Grub vermittelte Einblicke in die digitale Milchviehhaltung.

Das Startup Prexels GmbH gab an seinem Stand Einblicke in die technischen Möglichkeiten des 3D-Drucks von der kreativen Idee über die Entwicklung eines Designkonzepts bis zur Fertigung der entsprechenden Teile.

Junge Menschen für Technik begeistern will die Siemens Ausbildung (Siemens Professional Education), die an ihrem Stand den Einsatz von neuen Technologien wie virtuelle VR- und XR-Brillen, 3D-Druck sowie die Programmierplattform Arduino in der beruflichen Bildung veranschaulichte. Ein Höhepunkt war der Einsatz einer VR-Brille (HTC VIVE), mit der in der virtuellen Welt die fünf elektrotechnischen Sicherheitsregeln geübt werden konnten.

Digitale Gebäudemodellanalyse stellte die Siemens-Tochter Twingine vor. Hier kommt mithilfe des digitalen Gebäudezwillings das so genannte Building Information Modeling-System (BIM) zum Einsatz, mit dem Gebäude und Fabriken komplett digital geplant und umgesetzt werden können. Mit einer VR-Brille wurde durch die „Punktwolke“ von Ruhstorf geführt und erklärt, wie daraus dann ein BIM-Modell als digitaler Zwilling entsteht. Diesem Themenfeld der digitalen Entscheidungsunterstützung hat sich auch die TU Dortmund mit dem Lehrstuhl für Baubetrieb und Bauprozessmanagement gewidmet, die als langjähriger Forschungs- und Kooperationspartner der Technoparks auch mit einem Stand vertreten war.

Als besonderes Highlight machte das Infomobil der atene KOM GmbH auf seiner Reise durch Deutschland Station im Technopark Halt. Das Infomobil besucht Orte der Digitalisierung und stellt Themen rund um die Zukunft vor - vom Glasfaseranschluss über den Wandel ländlicher Räume zu „Smart Regions“ bis hin zur Digitalisierung des Bildungssystems. Spannende Fragen rund um die digitale Erschließung des ländlichen Raums, die notwendige Infrastruktur sowie Vorführungen von Mobilfunkmessungen, Telepräsenzrobotern und vielem mehr auf Mediawänden, Tablets und Notebooks machten das Infomobil zu einer der Attraktionen des digitalen Marktplatzes im Technopark Ruhstorf. Ein Hindernisparcours mit App-gesteuerten Lernrobotern lud zum Geschicklichkeitsspiel ein, an dem sich Jung und Alt versuchten.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter <https://sie.ag/3bH1v1y>  
Weitere Informationen zum Siemens Technopark Ruhstorf unter [www.siemens.com/technopark-ruhstorf](http://www.siemens.com/technopark-ruhstorf)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Bernhard Lott

Tel.: + 49 174-1560693; E-Mail: [bernhard.lott@siemens.com](mailto:bernhard.lott@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemensDE](http://www.twitter.com/siemensDE)

**Der Siemens Technopark Ruhstorf** ist ein offener Gewerbepark für technologisch ausgerichtete Industrieunternehmen unterschiedlicher Branchen. Unternehmen und Startups finden hier Produktions-, Lager- und

Büroflächen, die auf die besonderen Anforderungen industrieller Firmen ausgerichtet sind. Das Flächenangebot wird ergänzt durch eine Vielfalt an Dienstleistungen und Infrastruktureinrichtungen, die allen Mietern zur Nutzung zur Verfügung stehen. Ein weiteres Plus ist das persönliche Standort-Management von Siemens Real Estate, das sich vor Ort um die Belange der Mieter kümmert. Der Siemens Technopark Ruhstorf ist einer von insgesamt vier Siemens Technoparks, die Siemens Real Estate in Deutschland betreibt.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).